

„Auf die Bilanz unserer Schülervertretung können nicht nur die Schüler/innen sondern auch die ganze Schule stolz sein!“ (Oliver Braun).

Wieso?

Die erste große Aktion, welche die SV begleitet hat, war der Sponsorenlauf 1998 an unserer Schule. Durch die sportlichen Leistungen der SchülerInnen wurde so viel Geld „erarbeitet“, dass die Mediothek mit Computern bestückt werden konnte.

Die SchülerInnen sammeln aber nicht nur im eigenen Interesse Geld. Besonders engagiert waren sie auch bei den beiden großen Spendenaktionen der SV. Nachdem im Jahr 2001 ein großes Erdbeben in Indien ganze Landstriche verwüstete, sammelten die SchülerInnen bei der Aktion „Kinder helfen Kindern“ über 9000 DM (4300 €). Dieses Geld erhielten die „Ärzte ohne Grenzen“, um im Krisengebiet den Menschen helfen zu können. Der letzte große Spendenaufruf der SV fand im Winter diesen Jahres statt. Ein Tsunami richtete in Südostasien eine furchtbare Katastrophe an. Durch den kreativen Einsatz der SchülerInnen kamen über 3000 € zusammen. Das Geld wurde nach *Minden- Village* in Sri Lanka überwiesen. Davon wird die marode einheimische Schule vor Ort neues Mobiliar und Lehrmaterialien kaufen.

Doch SchülerInnen unserer Schule unterstützten nicht nur Kinder in fremden Ländern, sie setzen sich auch für in Not geratene Mitschüler ein. Im Jahr 2003 drohte einer Mitschülerin und ihrer Familie die Abschiebung zurück in ein Krisengebiet. Die SV, unter der Leitung des Schülersprechers Jeff Schmidt, informierte damals die Presse, formulierte Protestbriefe, hielt Schülerversammlungen ab und organisierte Treffen mit politisch wichtigen Leuten. Dieses Engagement führte letztendlich zum Bleiberecht der Familie.

Die Erfahrung politisch doch etwas bewegen zu können motivierte die Jungen und Mädchen unserer Schule ein Jahr später dazu, ihren Unmut über den Irakkrieg kund zu tun. Jeff Schmidt holte dazu die Schülersprecher der anderen weiterführenden Schulen Portas an einen Tisch und organisierte eine Demonstration als Sternmarsch zum Hausberger Kurpark.

Weltpolitisch Stellung zu nehmen reicht aber unseren Schüler/innen nicht aus. Sie nehmen auch ihre Mitverantwortung innerhalb des Schulgeschehens wahr. Dies zeigt sich z.B. daran, dass sich im September letzten Jahres insgesamt 80 Schüler/innen für die Ämter in den Fachkonferenzen und in der Schulkonferenz beworben haben. Diese hohe Zahl beweist einerseits, wie wichtig ihnen ein Mitspracherecht in den schulischen Gremien ist und andererseits zeigt sie auch, dass sie wissen, dass ihre Anliegen ernst genommen und ihre Stimmen gehört werden.

Ehemalige und amtierende SchülersprecherInnen:

Bitra Fard Ranama
Dennis Wolf (Maike Tritschoks)
Jeff Schmidt (Katharina Imgrund)
Oliver Braun (amtierend)

Ehemalige und amtierende SV- LehrerInnen:

Herrn Lodemann (1996-2001)
Frau Bock (1998-2004)
Frau Hillebrand (2001-2005)
Herr Schwengelbeck (2004-2005)

Oliver Braun (Schülersprecher)
Roswitha Hillebrand (SV- Lehrerin)